



Konzeption des E-Learningkurses „*Interkulturelle Kompetenzen erwerben*“ in Kooperation mit dem Integrationsministerium für die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (6/2010 bis 10/2011)

Der E-Learningkurs „*Interkulturelle Kompetenzen erwerben*“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Integrationsministerium Baden-Württemberg für die Landeszentrale für politische Bildung entwickelt. Der vierwöchige Kurs umfasst die Module:

- Kostner, Sandra, „Modul I: Kulturtheoretische Grundlagen und interkulturelle Kommunikationshürden“.
- Bartels, Nadine und Uhlig, Meri, „Modul II: Migrationsgeschichte und Integrationspolitik in Deutschland und Baden-Württemberg“.
- Bartels, Nadine und Uhlig, Meri, „Modul III: Interkulturelle Kompetenzen: eine Voraussetzung im Verwaltungshandeln“.
- Kostner, Sandra, „Modul IV: Interkulturelle Kompetenzen – Eine Notwendigkeit im Bildungsbereich“.

Modul I und Modul II dienen der Vermittlung kognitiver Kompetenzen, wobei folgende Themen im Mittelpunkt stehen: Wie entstehen migrations- und kulturbedingt Verständigungsprobleme auf der verbalen, non-verbalen und paraverbalen Ebene zwischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern von sozialen und öffentlichen Dienstleistungsangeboten und Migrantinnen/Migranten? Welche Folgen haben diese Verständigungsprobleme für die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen der öffentlichen Hand für Migrantinnen/Migranten? Und wie lassen sich diese Kommunikationshürden abbauen?

Modul III und Modul IV fokussieren mit der öffentlichen Verwaltung und dem Bildungssektor zwei Handlungsfelder, auf denen interkulturelle Kompetenzen in besonderem Maße zur Herstellung von gesellschaftlicher Teilhabe für Menschen mit Migrationshintergrund beitragen können. In beiden Modulen stehen handlungsfeldbezogene Fragestellungen im Zentrum, die anhand von Fallbeispielen vorgestellt werden. Ziel dieser beiden Module ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kurses konkrete Handlungskompetenzen zu vermitteln, die auf ihren Tätigkeitsbereich zugeschnitten sind.

Der Kurs wird seit Herbst 2011 regelmäßig angeboten, u.a. für die Führungsakademie Baden-Württemberg, die baden-württembergische Landesverwaltung, die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz und das hessische Innenministerium. Die Onlinephase des Kurses wurde u.a. von einer Absolventin des Masterstudiengangs betreut.